

Rezension für EISENBLATT #16

erscheint voraussichtlich im Frühsommer 2018
und ist dann erhältlich unter
<http://eisenblatt.ostmetal.de>

...

**Titel-Bild
noch nicht
verfügbar!**

ANDRAS "Reminiszenzen..." (Einheit Produktionen, 2017)

ANDRAS kommen aus Schneeberg und spielten anfänglich Black Metal, wechselten später aber mehr und mehr zum epischen Pagan Metal. Nach sieben Jahren Funkstille liegt nun das siebte Album "Reminiszenzen..." vor und da ich die vorherigen Alben nicht kenne, kann ich unbefangen an die Platte herangehen. Zuerst einmal fällt auf, daß die meisten der dreizehn Titel in deutscher Sprache verfasst sind, wobei der letzte Song ein Instrumental-Stück ist, welches das Album auf knapp siebenundsechzig Minuten streckt. Für meinen Geschmack ist die Scheibe aber etwas zu lang geraten, zumal nicht alle Songs restlos zu überzeugen wissen. Zwar wird die Mischung aus epischem Black und Pagan Metal mit viel Abwechslung und auflockernden Elementen wie Klar-Gesang und Keyboard-Begleitung angereichert, doch an manchen Stellen ist es zuviel des Guten. Positiv ist das Fehlen von Sauf-Liedern und ihre textliche Verbundenheit zum heimatlichen Erzgebirge zu bewerten. Weil manche Stücke zu eintönig oder zu langatmig sind und der Klar-Gesang nicht immer zu überzeugen weiß, kann ich das neue Werk der Schneeberger nur eingeschränkt empfehlen, aber eingefleischte Pagan Metal-Fans sollten unbedingt mal ein Ohr riskieren.

(Text: HeRo, Bild: Einheit Produktionen)

